

Protokoll:**Öffentlicher Teil****1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit. Bestätigung der Tagesordnung**

Der Ortsbürgermeister begrüßte alle anwesenden Ortschaftsräte und stellte die Beschlussfähigkeit fest. Anschließend machte er auf die fristgemäße Einladung und öffentliche Bekanntmachung aufmerksam.

Danach wurde die Tagesordnung einstimmig angenommen.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
8	6	0	5	0	1

2. Hinweis auf den § 33 KVG LSA "Mitwirkungsverbot" zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung

Der Ortsbürgermeister verwies auf die Verfahrensweise zum Mitwirkungsverbot gem. § 33 KVG LSA zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung.

3. Bestätigung der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates vom 03.02.2016

Die Niederschrift des öffentlichen Teils der Ortschaftsratssitzung vom 03.02.2016 v den Ortschaftsräten bestätigt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
8	6	0	5	0	1

4. Einwohnerfragestunde

Da keine Einwohner anwesend waren, entfiel dieser Tagesordnungspunkt.

5. Vorstellung der Planung Baumaßnahme Kita "Rosselspatzen" in Thießen

Frau Demmel vom Fachbereich Bauwesen stellte den Ratsmitgliedern den Planentwurf für die Baumaßnahme Kita „Rosselspatzen“ in Thießen vor.

Es handelt sich um ein denkmalgeschütztes Gebäude aus zwei Gebäudeteilen. Hierbei gibt es ein Gebäudeteil in Backsteinbachweise (Baujahr unbekannt) und einen Anbau aus dem Jahre 1984. Auch nach dem Umbau soll die Teilung in zwei Gebäudeteile bleiben.

Der derzeitige Schwerpunkt der Baumaßnahme liegt auf dem Bauteil Kinderkrippe, da nur dieser durch das Bundesförderprogramm für Kinder von 0-3 Jahre gefördert wird. Mit der vorliegenden Planung wurde aber die Nutzung des gesam-

ten Gebäudes betrachtet. Für den Bereich Kinderkrippe wurde ein Fördermittelantrag fristgerecht gestellt und bewilligt.

Für die Bauteile Kindergarten und Hort wird der Einsatz von Fördermittel aus dem Programm STARK V geprüft. Da es sich um unterschiedliche Fördermittelgeber handelt, sind die Maßnahmen getrennt abzurechnen. Die Beendigung der Maßnahmen ist für Ende 2017 geplant. Auch wenn die Räume etwas größer werden, so wird sich die Betriebserlaubnis/Platzkapazität nicht ändern.

Für die Zeit der Baumaßnahme ist der Betrieb der Kita nicht möglich. Zur Prüfung der Unterbringungsmöglichkeiten wurde Kontakt mit dem Jugendamt aufgenommen.

Für das abzubrechende Hofhaus (Lagerung von Spielsachen für draußen) wird ein Unterstand aus Holz geschaffen.

Die Fassade des Kerngebäudes bleibt erhalten. Die energetische Sanierung bezieht sich nur auf den Anbau. Die Fassade wird mit Putz verkleidet.

OR Bittner erkundigte sich nach dem Fluchtweg.

Frau Demmel merkte an, dass dieser zum Nachbargrundstück hin möglichst erfolgen sollte.

Die OR wiesen darauf hin, dass bei der Sanierung der Sanitäreinrichtungen darauf geachtet werden sollte, dass an die Zahnpflege für die Kinder gedacht werden muss.

Der OBM bedankte sich bei Frau Demmel für die umfassenden Ausführungen.

6. Informationen zu geplanten Renaturierungsarbeiten an der Rossel

Der OBM berichtete, dass er sich beim Stadtplaner Herrn Kutzke über das Plan genehmigungsverfahren informiert hat. Es fand eine gemeinsame Vor-Ort-Besichtigung an der Rossel in Thießen statt.

Der Gewässerentwicklungsplan für die Rossel wird in Abschnitten umgesetzt. In dem jetzt vorliegenden Plangenehmigungsverfahren werden nur Abschnitte geregelt, welche kein Planfeststellungsverfahren benötigen. Für andere Abschnitte sind weitere Verfahren zu erwarten.

Dieser Planabschnitt für Thießen endet vor dem Metallwehr an der Freibache.

Die Ortslage Thießen wurde bisher noch nicht beplant. Eine Trockenlegung des Mönchholzes ist voraussichtlich nicht zu befürchten.

Ziel der Maßnahme ist die naturnahe Wiederherstellung der Fließverhältnisse der Rossel.

7. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen

- Info – Haushaltssperre
- Zaun Feuerlöschteich Luko – Reparatur erfolgte durch den Bauhof, die noch vom Fachbereich geprüft wird
- Protokollierung Ortschaftsratssitzungen
Im Bericht der Bürgermeisterin zur Stadtratssitzung am 03.03.2016 wurde festgelegt, dass der Finanzausschuss über den Punkt im Haushaltskonsolidierungskonzept entscheiden soll.
- Kommunale Straße Luko – Thießen
- Straßenschäden wurden behoben
- Schlangengrubenweg – Loch in der Fahrbahn wurde nicht verfüllt

- Spielplatz Thießen
 - Reparaturen wurden nicht ordnungsgemäß durchgeführt (auf der schrägen Kletterwand fehlen die Sprossen für einen festen Halt sowie das dazugehörige Seil, Kletterstangen wurden abmontiert und nicht erneuert)
- Spielplatz Luko
 - Nestschaukel fehlt immer noch, soll aber durch eine normale Schaukel ersetzt werden
 - Anstrich Spielgeräte und Blockhaus muss erfolgen
- Windpark
 - Die obere Denkmalschutzbehörde blockiert die Zustimmung zum Projekt. Es wird eine Vor-Ort-Begehung in Wörlitz dazu geben.

Der Ortsbürgermeister beendete um 20.40 Uhr den öffentlichen Teil der Ortschaftsratssitzung.

Nichtöffentlicher Teil

1. **Bestätigung der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates vom 03.02.2016**

OR Knöfler merkte an, dass die Aussage zum „spekulativer Grundstücksverkauf“ im Absatz nicht sie sondern der Ortsbürgermeister getroffen hat

Die Niederschrift des nichtöffentlichen Teils der Ortschaftsratssitzung vom 03.02.2016 wurde von den Ortschaftsräten bestätigt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
8	6	0	5	0	1

2. **Anfragen, Anregungen und Mitteilungen**

Nachdem es keine weiteren Anträge, Anfragen und Mitteilungen gab, beendete der Ortsbürgermeister den nichtöffentlichen Teil dieser Sitzung, stellte die Öffentlichkeit wieder her und schloss diese Ortschaftsratssitzung.

Coswig (Anhalt), den 03.05.2016

Lutze
Ortsbürgermeister